

## Postelwitz

(126 M. ü. d. Ostsee).

A., P. u. T. Schandau. Verkehrsverhältnisse wie Schandau.

Als **Sommerfrische** geeignetes Dorf von 636 E., am rechten Elbufer, in der Nähe des Staatswaldes gelegen. Zwei schöne Gebirgsquellen, Gelegenheit zu Milchcur bei Schiffshaupter Dünnebier. Elbbäder 10 Minuten abwärts in Schandau (Mineralbad daselbst 20 Min.). Arzt und Apotheke in Schandau. Gasthof Haus Lothringen (Bes. Klemmer) und Richters Wirthschaft. Privatlogis genügend vorhanden.

Spaziergänge siehe unter Schandau.

## Pötzscha

(134 M. ü. d. Ostsee).

A. Piraa, P. u. T. Wehlen, St. der Dresden-Bodenbacher Bahn. Verbindung mit Dresden gut, Fahrzeit 45 M., auch mit Schiff von Wehlen (überfahren) in  $2\frac{1}{4}$  St. zu erreichen.

Als **Sommerfrische** geeignetes Dörfchen von 120 E., im Elbthale am Fusse des kleinen und grossen Bärensteins gelegen. Umgeben von waldigen Berghöhen führt der Ort gutes Brunnenwasser, Milch bei den Gutsbesitzern zu bekommen, Elbbäder, Warmbad in dem gegenüberliegenden Wehlen (Ueberfahrt). Arzt und Apotheke ebendasselbst. Im Orte giebt es nur ein Gasthaus, welches mässigen Ansprüchen genügt, dagegen verabfolgen Privatlogis Gemeindevorstand Schlenkrich (eine 1. Etage: grosser Salon mit Balkon; 2 St., 2 K., 1 Küche mit Mädchenkammer, Keller und Gartengenuss; ausserdem noch zwei St. mit K.), Bahnwärter Lehnert (2 St., 1 K.), Pfefferküchler Kirsten, Frau verw. Schütze, Gutsbes. Häntschel.

**Ausflüge** nach den Bärensteinen — Rauenstein — Bärengrund, sowie von Wehlen aus nach allen Punkten der sächs. Schweiz. (S. auch unter Wehlen sowie Notiz 1, S. 2.).

## Rabenau

(ca. 280 M. ü. d. Ostsee).

A. Tharandt, P. u. T. Rabenau. St. der Hainsberg-Kipsdorfer Secundärbahn. Dresden in  $\frac{3}{4}$  St. mit Bahn, zu Fuss (auf schönem Weg) in  $2\frac{1}{2}$  St. zu erreichen.